

Der Laufbahnwechsel nach § 20 ELV kommt

Bewerbungsaufwurf erfolgt im November in den Geschäftlichen Mitteilungen



„Aufstieg 2020“	
in den G-Dienst:	47 x
in den tG-Dienst:	30 x
in den M-Dienst:	4 x

Bis zum **31.12.2019** können sich bewerben

- ✓ zum DB-Konzern zugewiesene und beurlaubte Beamte (w/m/d),
- ✓ die zum Bewerbungstichtag am 01.12.2019 das 58. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und
- ✓ aufgrund eines anerkannten Bildungsnachweises oder ihrer Lebens- und Berufserfahrung befähigt sind, die Aufgaben der nächst höheren Laufbahn wahrzunehmen.

Als anerkannter Bildungsnachweis für den G- bzw. tG-Dienst gilt z.B. ein Fachhochschulabschluss, eine abgeschlossene Fachwirtausbildung (IHK) mit Abitur oder eine sonstige gleichwertige Ausbildung (z.B. geprüfter IHK-Meister). Die Lebens- und Berufserfahrung wird nachgewiesen z.B. durch eine mindestens 2-jährige Tätigkeit in Funktionen, die dem G- bzw. tG-Dienst zuzuordnen sind (mind. Entgeltgruppe 05 der FGr-TV'e).

Für den Aufstieg in den M-Dienst wird die Lebens- und Berufserfahrung nachgewiesen z.B. durch eine mindestens 1 ½-jährige Tätigkeit in Funktionen der Entgeltgruppe 09 der FGr-TV'e.

In einem zweistufigen konzernweiten Auswahlverfahren werden die Bewerberinnen und Bewerber ermittelt, die vor einem bei der BEV-Dienststelle gebildeten Ausschuss die Laufbahnbefähigung nachweisen müssen. Die Übernahme soll im Dezember 2020 erfolgen.